

Endgültige Bedingungen vom

14. Juli 2023

GOLDMAN, SACHS & CO. WERTPAPIER GMBH

Frankfurt am Main, Deutschland

(Emittentin)

10.000

Autocallable Wertpapiere

(begeben als Zertifikate)

bezogen auf

Deutsche Lufthansa AG

ISIN: DE000GX5N9Z1

WKN: GX5N9Z

Common Code: 181488557

Tranchennummer: 569621

Ausgabepreis: EUR 1.000,00

(zuzüglich Aufschlag auf den Ausgabepreis in Höhe von EUR 15,00)

unbedingt garantiert durch

Goldman Sachs International

London, England

(Garantin)

Goldman Sachs Bank Europe SE

(Anbieterin)

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt vom 6. Juni 2023 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge).

Der Basisprospekt vom 6. Juni 2023 (der "**Ursprüngliche Basisprospekt**"), unter dem das öffentliche Angebot für die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere begonnen wurde, verliert gemäß Artikel 12 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 in der jeweils gültigen Fassung (die "**Prospektverordnung**") am 7. Juni 2024 seine Gültigkeit. Nach diesem Zeitpunkt wird das öffentliche Angebot im Einklang mit Artikel 8 (11) der Prospektverordnung in Deutschland auf Basis eines oder mehrerer nachfolgender Basisprospekte fortgesetzt (jeweils der "**Nachfolgende Basisprospekt**"), sofern der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Wertpapiere vorsieht. Dabei sind diese Endgültigen Bedingungen jeweils mit dem jeweils aktuellsten Nachfolgenden Basisprospekt zu lesen. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird vor Ablauf der Gültigkeit des jeweils vorangegangenen Basisprospekts gebilligt und veröffentlicht werden. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite www.gs.de/de (unter www.gs.de/de/info/dokumente/basisprospekte) veröffentlicht.

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Autocallable Wertpapiere (Produkt Nr. 12 im Basisprospekt – vorliegend handelt es sich um Wertpapiere mit etwaiger physischer Lieferung und mit Zinszahlung(en)) bezogen auf Deutsche Lufthansa AG (eingeordnet im Basisprospekt als eine Aktie) (die "**Wertpapiere**"), die von der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH, Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland (die "**Emittentin**") begeben werden.

Diese Endgültigen Bedingungen wurden gemäß Artikel 8 Abs. 4 der Prospektverordnung erstellt und sind in Verbindung mit dem Basisprospekt vom 6. Juni 2023 (einschließlich etwaiger Nachträge dazu) zu lesen.

Vollständige Informationen zur Emittentin, zur Garantin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt (einschließlich etwaiger Nachträge dazu).

Die Endgültigen Bedingungen werden zusammen mit dem Basisprospekt und etwaigen Nachträgen dazu in elektronischer Form auf der Webseite www.gs.de/de (unter www.gs.de/de/info/product-final-terms bzw. www.gs.de/de/info/dokumente/basisprospekte) bzw. auf der jeweiligen Produktseite (abrufbar durch Eingabe der für das Wertpapier relevanten Wertpapierkennung im Suchfunktionfeld unter <https://classic.gs.de>) veröffentlicht.

Eine emissionsspezifische Zusammenfassung mit den Basisinformationen für die Wertpapiere ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bestimmungen enthalten die Produktspezifischen Bestimmungen (die "Produktspezifischen Bestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 12 in dem Basisprospekt), die in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen ausgewählt und vervollständigt werden, und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche die in dem Basisprospekt enthaltenen Allgemeinen Bedingungen ergänzen und auf die Wertpapiere anwendbar sind.

Teil A – Produktspezifische Bestimmungen

Tilgungsbetrag	<p>(a) Wenn die Kursreferenz an einem Bewertungstag das Tilgungslevel erreicht oder überschreitet (sog. "Vorzeitiges Tilgungsereignis"), endet die Laufzeit der Wertpapiere an diesem Bewertungstag automatisch, ohne dass es einer gesonderten Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin bedarf. Der Tilgungsbetrag entspricht in diesem Fall dem Berechnungsbetrag multipliziert mit dem Tilgungsfaktor, der dem jeweiligen Bewertungstag zugeordnet ist, an dem das Vorzeitige Tilgungsereignis eingetreten ist.</p> <p>(b) Wenn während der Laufzeit der Wertpapiere kein Vorzeitiges Tilgungsereignis eingetreten ist, bestimmt sich der Tilgungsbetrag wie folgt:</p> <p>(i) Sofern der Referenzpreis das Finale Tilgungslevel erreicht oder überschreitet, entspricht der Tilgungsbetrag dem Berechnungsbetrag multipliziert mit dem Finalen Tilgungsfaktor.</p> <p>(ii) Sofern der Referenzpreis unter dem Finalen Tilgungslevel notiert, erhält der Wertpapierinhaber eine durch die Physische Liefereinheit ausgedrückte Anzahl des Basiswerts.</p>
Berechnungsbetrag	EUR 1.000,00
Zinssatz	<p>Der Zinssatz entspricht dem dem jeweiligen Zinszahlungstag zugeordneten Zinssatz wie nachfolgend angegeben:</p> <p>Zinszahlungstag (1): 10,00 %</p> <p>Zinszahlungstag (2): 20,00 % abzüglich 10,00 %, sofern eine Zinszahlung bereits am Zinszahlungstag (1) erfolgt ist</p> <p>Zinszahlungstag (3): 30,00 % abzüglich 10,00 % für jede bereits erfolgte Zinszahlung an einem vorangegangenen Zinszahlungstag</p> <p>Zinszahlungstag (4): 40,00 % abzüglich 10,00 % für jede bereits erfolgte Zinszahlung an einem vorangegangenen Zinszahlungstag</p>
Zinsbetrag	Sofern an einem Zinsbeobachtungstag ein Coupon Trigger Ereignis eingetreten ist, erhält der Anleger am nachfolgenden

Zinszahlungstag einen Zinsbetrag. Sofern an einem Zinsbeobachtungstag ein Coupon Trigger Ereignis nicht eingetreten ist, erfolgt für den maßgeblichen Zinszahlungstag keine Zinszahlung. Der Zinsbetrag wird ermittelt, indem der Berechnungsbetrag mit dem für den Zinszahlungstag geltenden Zinssatz multipliziert wird.

Falls an einem Bewertungstag ein Vorzeitiges Tilgungsereignis eintritt, erhält der Wertpapierinhaber noch den Zinsbetrag für den diesem Bewertungstag unmittelbar folgenden Zinszahlungstag. Er ist aber nicht berechtigt, Zinszahlungen für zukünftige Zinszahlungstage zu verlangen.

Zinsbeobachtungstag	Zinsbeobachtungstag (1): 31. Juli 2024 Zinsbeobachtungstag (2): 31. Juli 2025 Zinsbeobachtungstag (3): 31. Juli 2026 Zinsbeobachtungstag (4): 2. August 2027
Coupon Trigger Ereignis	Ein Coupon Trigger Ereignis liegt vor, wenn die Kursreferenz des Basiswerts an einem Zinsbeobachtungstag das maßgebliche Coupon Trigger Level erreicht oder überschreitet.
Coupon Trigger Level	70,00 % des Anfänglichen Referenzpreises (indikativ) Das Coupon Trigger Level wird am Anfänglichen Bewertungstag festgelegt und gemäß § 11 der Allgemeinen Bedingungen veröffentlicht. Die Berechnungsstelle bestimmt das Coupon Trigger Level nach billigem Ermessen auf der Basis der Veränderungen der Marktbedingungen, die zwischen dem Beginn und dem Ende der Zeichnungsfrist stattfinden, insbesondere auf der Basis der Veränderung der Volatilitäten des Basiswerts sowie des Zinsniveaus. Die Wertpapiere werden nicht emittiert, wenn das von der Berechnungsstelle am Anfänglichen Bewertungstag ermittelte Coupon Trigger Level mehr als 75,00 % des Anfänglichen Referenzpreises betragen würde.
Finaler Tilgungsfaktor	100,00 %
Finales Tilgungslevel	70,00 % des Anfänglichen Referenzpreises (indikativ) Das Finale Tilgungslevel wird am Anfänglichen Bewertungstag festgelegt und gemäß § 11 der Allgemeinen Bedingungen veröffentlicht. Die Berechnungsstelle bestimmt das Finale Tilgungslevel nach billigem Ermessen auf der Basis der Veränderungen der Marktbedingungen, die zwischen dem Beginn und dem Ende der Zeichnungsfrist stattfinden, insbesondere auf der Basis der Veränderung der Volatilitäten des Basiswerts sowie des Zinsniveaus. Die Wertpapiere werden nicht emittiert, wenn das von der

Berechnungsstelle am Anfänglichen Bewertungstag ermittelte Finale Tilgungslevel mehr als 75,00 % des Anfänglichen Referenzpreises betragen würde.

Anfänglicher Referenzpreis	Kursreferenz am Anfänglichen Bewertungstag
Referenzpreis	Kursreferenz am Finalen Bewertungstag
Tilgungsfaktor	100,00 % (an jedem Bewertungstag)
Tilgungslevel	Das Tilgungslevel an dem jeweiligen Bewertungstag lautet wie folgt: Bewertungstag (1): 100,00 % des Anfänglichen Referenzpreises Bewertungstag (2): 90,00 % des Anfänglichen Referenzpreises Bewertungstag (3): 80,00 % des Anfänglichen Referenzpreises

Teil B - Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Status, Garantie, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bedingungen)

Tilgung	Barausgleich oder Physisch
Währungsumrechnung	Nicht anwendbar
Aggregation	Nicht anwendbar
Bruchteilsbetrag	Anwendbar
Wechselkurs	Nicht anwendbar
Wechselkurssponsor	Nicht anwendbar
Finaler Bewertungstag	2. August 2027
Anfänglicher Bewertungstag	31. Juli 2023
Physischer Lieferbetrag	Physische Liefereinheit
Physische Liefereinheit	Berechnungsbetrag dividiert durch das Finale Tilgungslevel
Preiswährung	Euro ("EUR")
Maßgeblicher Wechselkursumrechnungstag	Nicht anwendbar
Tilgungsbetragsgrundlage	2 Dezimalstellen, kaufmännisch gerundet

Abwicklungswährung	EUR
Fälligkeitstag	Fünfter (5.) Zahltag nach dem Finalen Bewertungstag bzw., im Fall eines Vorzeitigen Tilgungsereignisses, nach dem entsprechenden Bewertungstag, an dem das Vorzeitige Tilgungsereignis eingetreten ist, bzw., im Fall einer Kündigung durch die Emittentin, nach dem Kündigungstag.
Bewertungstag	Bewertungstag (1): 31. Juli 2024 Bewertungstag (2): 31. Juli 2025 Bewertungstag (3): 31. Juli 2026
Datum der Programmvereinbarung	Nicht anwendbar
Datum des Agency Agreement	Nicht anwendbar
Datum der Deed of Covenant	Nicht anwendbar
Italienische Gelistete Wertpapiere	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Ausübung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Automatische Ausübung	Anwendbar
Ausschlusszeitpunkt für die Verzichtserklärung	Nicht anwendbar
Bermuda Ausübungstage	Nicht anwendbar
Geschäftstag	Jeder Tag, an dem die Banken in Frankfurt am Main für den Geschäftsverkehr geöffnet sind
Mindestausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Integraler Ausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Höchstausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Ausübungsperiode	Nicht anwendbar
Ausübungsart	Europäische Ausübungsart
Ausübungszeit	Nicht anwendbar
ICSD Ausübungszeit	Nicht anwendbar
Örtliche Ausübungszeit	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Abwicklung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)

Clearingsystem	Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland
Störungsbedingter Tilgungsbeitrag	In Bezug auf jedes Wertpapier, ein Betrag in der Abwicklungswährung, der dem Produkt aus der Physischen Liefereinheit und dem Störungsbedingten Referenzpreis entspricht, wie von der Berechnungsstelle bestimmt. " Störungsbedingter Referenzpreis " bezeichnet die Kursreferenz zwei (2) Zahltage vor Überweisung dieses Störungsbedingten Tilgungsbetrags. Falls dieser Tag kein Berechnungstag ist, ist der Störungsbedingte Referenzpreis die Kursreferenz an dem ersten vorausgehenden Berechnungstag.

Begriffe im Hinblick auf Verzinsung (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)

Zinszahlung	Anwendbar
Zinssatz	Wie in Teil A (Produktspezifische Bestimmungen) angegeben
Zinsbetrag	Wie in Teil A (Produktspezifische Bestimmungen) angegeben
Verzinsungsende	9. August 2027 (ausschließlich) (vorbehaltlich des Eintritts eines Vorzeitigen Tilgungsereignisses)
Zinstagequotient	Nicht anwendbar
Zinsperiode	Nicht anwendbar
Zinszahlungstag(e)	Fünfter (5.) Zahltag nach dem entsprechenden Zinsbeobachtungstag.
Verzinsungsbeginn	7. August 2023

Begriffe im Hinblick auf Barriere-Ereignis (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin; Anpassungs- und Kündigungsrecht nach Eintritt eines Gesetzesänderungsereignisses (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Übertragbarkeit, Wertpapierinhaber (§ 7 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindesthandelsgröße Ein (1) Wertpapier

Zulässige Handelsgröße Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 8 der Allgemeinen Bedingungen)

Berechnungsstelle Goldman Sachs International, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London EC4A 4AU, Vereinigtes Königreich

Hauptprogrammstelle Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienurm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland

Fiskalstelle Nicht anwendbar

Registerstelle Nicht anwendbar

Weitere(r) Beauftragte(r) Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)

Webseite www.gs.de/de/info/dokumente/bekanntmachungen

Begriffe im Hinblick auf Berichtigungen (§ 12 der Allgemeinen Bedingungen)

Wertpapierbörse Frankfurter Wertpapierbörse

Begriffe im Hinblick auf Maßgebliches Recht, Gerichtsstand, Zustellungsbevollmächtigter (§ 13 der Allgemeinen Bedingungen)

Wertpapiere Deutsche Wertpapiere

Maßgebliches Recht Deutsches Recht

Begriffe im Hinblick auf aktienbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Aktienbezogene Bestimmungen)

Einzelaktie oder Aktienkorb	Einzelaktie
Name der Aktie(n)	Deutsche Lufthansa AG (Reuters Code: LHAG.DE; ISIN: DE0008232125) (die "Aktie" oder der "Basiswert")
Aktienemittentin	Deutsche Lufthansa AG
Börse(n)	XETRA
Verbundene Börse(n)	Alle Börsen
Optionsbörse	Verbundene Börse(n)
Berechnungstag	Wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben
Berechnungsstunden	Nicht anwendbar
Kursreferenz	Der offizielle Schlusskurs der Aktie wie an der Börse festgelegt und veröffentlicht.
Bewertungszeitpunkt	Wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben
Vorgesehene(r) Stichtag(e)	Finaler Bewertungstag, Bewertungstage, Zinsbeobachtungstage, Anfänglicher Bewertungstag
Einzelaktie und Stichtage – Folgen von Unterbrechungstagen	Anwendbar - wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 1.1 angegeben
Höchstzahl an Unterbrechungstagen	Anwendbar - wie in den aktienbezogenen Bestimmungen 8 angegeben
Keine Anpassung	Nicht anwendbar
Einzelaktie und Durchschnittsermittlungsstichtage - Folgen von Unterbrechungstagen	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Stichtage – Korbbewertung (Individueller Vorgesehener Handelstag und Individueller Unterbrechungstag)	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Durchschnittsermittlungsstichtage - Korbbewertung (Individueller Vorgesehener Handelstag und Individueller Unterbrechungstag)	Nicht anwendbar

Aktienkorb und Stichtage – Korbbewertung (Gemeinsamer Vorgesehener Handelstag aber Individueller Unterbre- chungstag)	Nicht anwendbar
Aktienkorb und Stichtage – Korbbewertung (Gemeinsamer Vorgesehener Handelstag und Gemeinsamer Unterbre- chungstag)	Nicht anwendbar
Ausweich-Bewertungstag	Nicht anwendbar
Gesetzesänderung	Anwendbar
Hedging-Störung	Anwendbar
Erhöhte Hedging-Kosten	Anwendbar
Illiquiditäts-Ereignis	Anwendbar
Insolvenzantrag	Anwendbar
Nichtlieferung	Anwendbar
Außerordentliches Ereignis - Aktienersetzung	Nicht anwendbar
Berichtigung der Kursreferenz	Anwendbar
Berichtigungsstichtag	Anwendbar - Im Hinblick auf jeden Bewertungstag bzw. den Finalen Bewertungstag der zweite Geschäftstag vor dem Fälligkeitstag
Bestimmungen für Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Bestimmungen für Dividenden- beträge	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf indexbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Indexbezogene Bestimmungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf FX-Bezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - FX-Bezogene Bestimmungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf rohstoffbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Rohstoffbezogene Bestimmungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf zinssatzbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Zinssatzbezogene Bestimmungen)

Nicht anwendbar

WEITERE INFORMATIONEN

Interessen natürlicher und juristischer Personen, die an der Emission/dem Angebot beteiligt sind

Zu den Interessen von Einzelpersonen oder Rechtspersonen, die an der Emission beteiligt sind, sowie zu den daraus resultierenden potenziellen Interessenkonflikten, siehe unter Abschnitt II.9 "Risikofaktoren im Hinblick auf Interessenkonflikte zwischen Goldman Sachs und Wertpapierinhabern" im Basisprospekt.

Bedingungen des Angebots, Anbieterin und Emissionstag der Wertpapiere

Datum der Übernahmevereinbarung: 14. Juli 2023

Angebotsbeginn in Deutschland: 14. Juli 2023

Emissionstag: 7. August 2023

Die Zeichnungsfrist beginnt am für den jeweiligen Angebotsstaat maßgeblichen Angebotsbeginn und endet am 31. Juli 2023. Die Emittentin behält sich die vorzeitige Beendigung der Zeichnungsfrist aus welchen Gründen auch immer vor. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, Zeichnungsaufträge anzunehmen. Teilzuteilungen sind möglich (insbesondere bei Überzeichnung). Die Emittentin ist nicht verpflichtet, gezeichnete Wertpapiere zu emittieren. Insbesondere wenn das Finale Tilgungslevel bzw. das Coupon Trigger Level mehr als 75,00 % des Anfänglichen Referenzpreises betragen würde, wird die Emittentin die Wertpapiere nicht emittieren. Sofern die Zeichnungsfrist vorzeitig beendet wird bzw. sofern keine Emission erfolgt, wird die Emittentin eine entsprechende Mitteilung auf www.gs.de/de veröffentlichen.

Börsennotierung und Handel

Frankfurter Wertpapierbörse

Ausgabepreis, Gebühren und Provisionen

Der Ausgabepreis beträgt EUR 1.000,00 (zuzüglich Aufschlag auf den Ausgabepreis in Höhe von EUR 15,00).

Die im Ausgabepreis enthaltenen produktspezifischen Einstiegskosten betragen EUR 25,60. Diese Kosten werden auf der Grundlage des oben genannten Ausgabepreises berechnet; für alle Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere ist die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung) maßgeblich. Die Berechnung der Kosten kann sich während der Laufzeit der Wertpapiere ändern. Die MiFID II Kostenoffenlegung umfasst auch nicht-produktspezifische Kosten, die dem Anleger von einer dritten Partei in Rechnung gestellt werden können und die von der dritten Partei gesondert offengelegt werden müssen.

Die maximale Vertriebsprovision beträgt bis zu 2,50 % bezogen auf den Berechnungsbetrag.

Prospektpflichtiges Angebot im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR)

Hinsichtlich eines Angebots im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), können die Wertpapiere im Rahmen der nachfolgend erteilten Zustimmung zur Nutzung des Prospekts von dem Anbieter und/oder weiteren Kreditinstituten, die nachfolgend die Produkte weiterverkaufen oder endgültig platzieren, außerhalb des Anwendungsbereichs des Artikel 1 der Prospektverordnung in Deutschland (der/die "**Angebotsstaat(en)**") während des Zeitraums beginnend ab dem für den jeweiligen

Angebotsstaat maßgeblichen Angebotsbeginn (jeweils einschließlich) bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (einschließlich) (die "**Angebotsfrist**") öffentlich angeboten werden.

Zustimmung zur Nutzung des Prospekts

Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und dieser Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Die allgemeine Zustimmung für die anschließende Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere ist durch die Finanzintermediäre in Bezug auf den Angebotsstaat bzw. die Angebotsstaaten und für die Dauer der Angebotsfrist, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, gegeben, vorausgesetzt der Basisprospekt (bzw. der Nachfolgende Basisprospekt) ist weiterhin gemäß Artikel 12 der Prospektverordnung gültig. Im Fall einer über die Gültigkeit des Basisprospekts hinausgehenden Angebotsfrist kann die spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre während des Zeitraums erfolgen, in dem jeweils ein Nachfolgender Basisprospekt vorliegt; in diesem Fall erstreckt sich die Zustimmung zur Nutzung des Basisprospekts auch auf den Nachfolgenden Basisprospekt.

Angaben zu dem Basiswert und/oder zu dem Korbbestandteil

Die Informationen über den jeweiligen Basiswert und/oder über die Korbbestandteile bestehen aus Auszügen und Zusammenfassungen von öffentlich verfügbaren Informationen, die gegebenenfalls ins Deutsche übersetzt wurden. Die Emittentin bestätigt, dass diese Angaben korrekt wiedergegeben werden und dass nach Wissen der Emittentin und soweit für die Emittentin aus den ihr vorliegenden öffentlich zugänglichen Informationen ersichtlich - die übernommenen und gegebenenfalls ins Deutsche übersetzten Informationen nicht durch Auslassungen unkorrekt oder irreführend gestaltet wurden. Weder die Emittentin noch die Anbieterin übernehmen hinsichtlich dieser Information weitere Verantwortung. Insbesondere übernehmen weder die Emittentin noch die Anbieterin die Verantwortung für die Richtigkeit der den jeweiligen Basiswert und/oder die Korbbestandteile betreffenden Informationen oder übernehmen keine Gewährleistung dafür, dass kein die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen beeinträchtigendes Ereignis eingetreten ist.

Angaben zu der vergangenen und künftigen Wertentwicklung und Volatilität des Basiswerts und/oder der jeweiligen Korbbestandteile sind kostenlos auf der bzw. den folgenden Webseite(n) einsehbar: www.xetra.com.

Die Emittentin übernimmt für die Vollständigkeit oder Richtigkeit oder für die fortlaufende Aktualisierung der auf der bzw. den angegebenen Webseite(n) enthaltenen Inhalte keine Gewähr.

Veröffentlichung von Informationen nach erfolgter Emission

Die Emittentin beabsichtigt, mit Ausnahme der in den Bedingungen genannten Bekanntmachungen, keine Veröffentlichung von Informationen nach erfolgter Emission.

Informationen in Bezug auf Abschnitt 871 (m) des US-Bundessteuergesetzes (Internal Revenue Code)

Das US-Finanzministerium (US-Treasury Department) hat Vorschriften erlassen, gemäß derer gezahlte Dividenden oder als Dividenden eingestufte Zahlungen aus US-Quellen für bestimmte Finanzinstrumente entsprechend den Umständen insgesamt oder teilweise, als eine Dividendenäquivalente Zahlung betrachtet werden, die einer Quellensteuer in Höhe von 30% (vorbehaltlich eines niedrigeren Satzes im Fall eines entsprechenden Abkommens) unterliegt. Nach Auffassung der Emittentin

unterfallen die Wertpapiere zum Zeitpunkt der Begebung nicht der Quellensteuer nach diesen Vorschriften. In bestimmten Fällen ist es aber im Hinblick auf eine Kombination von Transaktionen, die so behandelt werden, als würden sie miteinander in Verbindung stehen, auch wenn sie eigentlich keiner Einbehaltung der Quellensteuer unterliegen, möglich, dass Nicht-US-Inhaber der Besteuerung gemäß dieser Vorschriften unterfallen. Nicht-US-Inhaber sollten ihren Steuerberater bezüglich der Anwendbarkeit dieser Vorschriften, nachträglich veröffentlichter offiziellen Bestimmungen/Richtlinien und bezüglich jeglicher anderer möglicher alternativen Einordnung ihrer Wertpapiere für US-amerikanische Bundeseinkommensteuerzwecke zu Rate ziehen (siehe hierzu auch den Abschnitt „Besteuerung in den Vereinigten Staaten von Amerika - Ausschüttungsgleiche Zahlungen“ im Basisprospekt, der eine ausführlichere Darstellung der Anwendbarkeit des Abschnitts 871 (m) auf die Wertpapiere enthält).

EMISSIONSSPEZIFISCHE ZUSAMMENFASSUNG

1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen

Warnhinweise

Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt vom 6. Juni 2023 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) (der "**Basisprospekt**") der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH (die "**Emittentin**") verstanden werden.

Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren auf den Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen als Ganzes stützen.

Der Anleger kann sein gesamtes angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren.

Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.

Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder, dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Einleitung

Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer

Die vorliegenden Wertpapiere sind Autocallable Wertpapiere bezogen auf Deutsche Lufthansa AG (die "**Wertpapiere**").

ISIN: DE000GX5N9Z1

WKN: GX5N9Z

Common Code: 181488557

Die Emittentin

Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ("**GSW**"). Ihr eingetragener Sitz befindet sich in Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland und ihr Legal Entity Identifier (LEI) lautet 549300CRL28LF3CSEA14.

Der/die Anbieter

Goldman Sachs Bank Europe SE, Legal Entity Identifier (LEI): 8IBZUGJ7JPLH368JE346; Kontaktdaten: Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland

Zuständige Behörde

Der Basisprospekt wurde am 7. Juni 2023 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: (+49) 28841080) gebilligt.

2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung

Die Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter deutschem Recht. Sie hat ihren Sitz in Frankfurt am Main und ist seit dem 27. November 1991 unter der Nummer HRB 34439 im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main eingetragen. Die LEI der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH lautet 549300CRL28LF3CSEA14.

Haupttätigkeiten

Zweck der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ist die Ausgabe von vertretbaren Wertpapieren und die Durchführung von Finanzgeschäften und Hilfgeschäften für Finanzgeschäfte. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne von § 1 Kreditwesengesetz und keine Geschäfte im Sinne von § 34 c Gewerbeordnung.

Hauptanteilseigner

Die Emittentin ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der The Goldman Sachs Group, Inc. Sämtliche Geschäftsanteile werden von der The Goldman Sachs Group, Inc. gehalten.

Hauptgeschäftsführer

Der Geschäftsführer der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ist Michael Schmitz.

Abschlussprüfer

Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main, Deutschland sind die unabhängigen Wirtschaftsprüfer der Emittentin und haben die historischen Finanzinformationen der Emittentin für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember 2022 und zum 31. Dezember 2021 geprüft und jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgenden wesentlichen Finanzinformationen wurden den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin für die Jahre endend am 31. Dezember 2022 und 31. Dezember 2021 entnommen, die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt wurden.

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung		
(in Tausend EUR)	Jahr endend am 31. Dezember 2022 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezember 2021 (geprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung		
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-103	-462
Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	239	985
Zusammenfassende Informationen – Bilanz		
(in Tausend EUR)	Zum 31. Dezember 2022 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2021 (geprüft)
Summe der Aktiva	7.888.236	6.754.017
Eigenkapital	9.887	9.648
Zusammenfassende Informationen – Kapitalflussrechnung		
(in Tausend EUR)	Zum 31. Dezember 2022 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2021 (geprüft)
Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.518	3.318
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	0	0

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?
<p>Die Emittentin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anleger sind dem Kreditrisiko der GSW als Folge ihrer Eigenschaft als Emissionsvehikel ausgesetzt. Neben der Ausgabe fungibler Wertpapiere übt die GSW keine weitere operative Geschäftstätigkeit aus. Das ausgegebene Stammkapital der GSW beträgt lediglich 51.129,19 EUR (100.000,00 DM). Anleger sind daher durch den Kauf der Wertpapiere einem deutlich höheren Kreditrisiko ausgesetzt als bei einem mit deutlich mehr Kapital ausgestatteten Emittenten. Im Extremfall, d.h. einer Insolvenz der GSW, kann eine Anlage in ein von der GSW emittiertes Wertpapier den vollständigen Verlust des Anlagebetrages bedeuten (Totalverlustrisiko), wenn das Risiko nicht durch eine zugunsten der Anleger abgegebene Garantie der Goldman Sachs International ("GSI") aufgefangen werden kann. • Anleger sind dem Kreditrisiko der GSW als Folge ihrer Abhängigkeit von Absicherungsgeschäften ausgesetzt. Zur Absicherung ihrer Ansprüche aus den ausgegebenen Wertpapieren schließt die GSW Absicherungsgeschäfte mit der Goldman Sachs International und möglicherweise auch zukünftig mit anderen Goldman Sachs-Einheiten ab. In diesem Zusammenhang ist die GSW dem Ausfallrisiko und dem Insolvenzrisiko der Parteien ausgesetzt, mit denen die GSW Absicherungsgeschäfte abschließt. Da die GSW solche Absicherungsgeschäfte in erster Linie mit Unternehmen von Goldman Sachs abschließt, ist die GSW einem sogenannten Klumpenrisiko ausgesetzt. Daher kann eine Illiquidität oder Insolvenz von mit der GSW verbundenen Unternehmen direkt zu einer Insolvenz der GSW führen. • Anleger sind dem Kreditrisiko der GSW als Tochtergesellschaft der The Goldman Sachs Group, Inc. ("GSG") ausgesetzt. Die Insolvenz der GSW kann eintreten, obwohl die GSW eine Tochtergesellschaft der GSG ist. Ein möglicher Ausfall der GSG oder eines mit der GSG verbundenen Unternehmens und Maßnahmen, die im Einklang mit den U.S. Resolution Regime getroffen werden, können auch die GSW betreffen. Außer der Garantie von GSI oder einer anderen Einheit von Goldman Sachs sind keine weiteren Verbesserungen der Bonität vorgesehen. Sollten sich die Absicherungsvereinbarungen als unzureichend erweisen, um die Ansprüche aller Inhaber zu befriedigen, und die Garantin die Verbindlichkeiten aus der Garantie nicht erfüllen, können Anleger Teile ihrer Investition oder ihre gesamte Investition verlieren (Totalverlustrisiko).
3. Abschnitt – Basisinformationen über die Wertpapiere
Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?
<p>Produkttyp, Basiswert, Art und Gattung der Wertpapiere</p> <p>Die vorliegenden Wertpapiere sind Autocallable Wertpapiere bezogen auf den Basiswert. ISIN: DE000GX5N9Z1 WKN: GX5N9Z Common Code: 181488557 Basiswert: Deutsche Lufthansa AG (ISIN: DE0008232125)</p> <p>Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "Inhaber-Globalurkunde") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "Maßgebliche Clearingsystem") hinterlegt.</p>
<p>Währung, Emissionsvolumen und Laufzeit der Wertpapiere</p> <p>Die Abwicklungswährung der Wertpapiere ist Euro ("EUR"). Emissionsvolumen: 10.000 Wertpapiere Die Wertpapiere haben eine festgelegte Laufzeit.</p>
<p>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</p> <p>Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Form und Inhalt der Garantie und alle Rechte und Pflichten hieraus bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren zum Erhalt eines potenziellen Ertrags aus den Wertpapieren.</p>
<p>Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert</p>

Zwischen dem wirtschaftlichen Wert der Wertpapiere und dem wirtschaftlichen Wert des Basiswerts besteht ein Zusammenhang. Ein Wertpapier verliert regelmäßig dann an Wert, wenn der Kurs des Basiswerts fällt.

Die Wertpapiere sind dadurch gekennzeichnet, dass die Höhe des Tilgungsbetrags bzw. die Art der Tilgung und der Zeitpunkt der Rückzahlung der Wertpapiere davon abhängig sind, ob die Kursreferenz das Tilgungslevel an einem bestimmten Bewertungstag erreicht oder überschritten hat ("**Vorzeitiges Tilgungsereignis**"). Sofern dies der Fall ist, endet die Laufzeit der Wertpapiere vorzeitig und die Wertpapiere werden vorzeitig zurückgezahlt, wobei der Tilgungsbetrag dem Berechnungsbetrag multipliziert mit dem Tilgungsfaktor, der dem jeweiligen Bewertungstag zugeordnet ist, entspricht.

Sofern eine vorzeitige Rückzahlung nicht erfolgt, ist für die Höhe des Tilgungsbetrags bzw. die Art der Tilgung (Barausgleich oder physische Lieferung) die Entwicklung des Basiswerts maßgeblich:

(i) Sofern der Referenzpreis das Finale Tilgungslevel erreicht oder überschreitet, entspricht der Tilgungsbetrag dem Berechnungsbetrag multipliziert mit dem Finalen Tilgungsfaktor.

(ii) Sofern der Referenzpreis unter dem Finalen Tilgungslevel notiert, erhält der Wertpapierinhaber eine durch die Physische Liefereinheit ausgedrückte Anzahl des Basiswerts. Bruchteile des Basiswerts werden dabei nicht geliefert, sondern durch Zahlung eines Barbetrags, des sog. Bruchteilsbetrags, ausgeglichen.

Darüber hinaus kann der Wertpapierinhaber an bestimmten Zinszahlungstagen einen Zinsbetrag erhalten, der auf Basis des Zinssatzes berechnet wird. Die Zinszahlung ist davon abhängig, ob ein Coupon Trigger Ereignis eintritt. Im Fall des Nichteintritts des Ereignisses erfolgt für den entsprechenden Zinszahlungstag keine Zinszahlung. Falls an einem Bewertungstag ein Vorzeitiges Tilgungsereignis eintritt, erhält der Wertpapierinhaber noch den Zinsbetrag für den diesem Bewertungstag unmittelbar folgenden Zinszahlungstag. Er ist aber nicht berechtigt, Zinszahlungen für zukünftige Zinszahlungstage zu verlangen.

Berechnungsbetrag: EUR 1.000,00

Zinssatz: Der Zinssatz entspricht dem dem jeweiligen Zinszahlungstag zugeordneten Zinssatz wie nachfolgend angegeben:

Zinszahlungstag (1):	10,00 %
Zinszahlungstag (2):	20,00% abzüglich 10,00 %, sofern eine Zinszahlung bereits am Zinszahlungstag (1) erfolgt ist
Zinszahlungstag (3):	30,00 % abzüglich 10,00 % für jede bereits erfolgte Zinszahlung an einem vorangegangenen Zinszahlungstag
Zinszahlungstag (4):	40,00 % abzüglich 10,00 % für jede bereits erfolgte Zinszahlung an einem vorangegangenen Zinszahlungstag

Zinsbetrag: Sofern an einem Zinsbeobachtungstag ein Coupon Trigger Ereignis eingetreten ist, erhält der Anleger am nachfolgenden Zinszahlungstag einen Zinsbetrag. Sofern an einem Zinsbeobachtungstag ein Coupon Trigger Ereignis nicht eingetreten ist, erfolgt für den maßgeblichen Zinszahlungstag keine Zinszahlung. Der Zinsbetrag wird ermittelt, indem der Berechnungsbetrag mit dem für den Zinszahlungstag geltenden Zinssatz multipliziert wird.

Coupon Trigger Ereignis: Ein Coupon Trigger Ereignis liegt vor, wenn die Kursreferenz des Basiswerts an einem Zinsbeobachtungstag das maßgebliche Coupon Trigger Level erreicht oder überschreitet.

Coupon Trigger Level: 70,00 % des Anfänglichen Referenzpreises (indikativ); das Coupon Trigger Level wird am Anfänglichen Bewertungstag festgelegt und veröffentlicht. Die Berechnungsstelle bestimmt das Coupon Trigger Level nach billigem Ermessen auf der Basis der Veränderungen der Marktbedingungen, die zwischen dem Beginn und dem Ende der Zeichnungsfrist stattfinden, insbesondere auf der Basis der Veränderung der Volatilitäten des Basiswerts sowie des Zinsniveaus. Die Wertpapiere werden nicht emittiert, wenn das von der Berechnungsstelle am Anfänglichen Bewertungstag ermittelte Coupon Trigger Level mehr als 75,00 % des Anfänglichen Referenzpreises betragen würde.

Finaler Tilgungsfaktor: 100,00 %

Finale Tilgungslevel: 70,00 % des Anfänglichen Referenzpreises (indikativ); das Finale Tilgungslevel wird am Anfänglichen Bewertungstag festgelegt und veröffentlicht. Die Berechnungsstelle bestimmt das Finale Tilgungslevel nach billigem Ermessen auf der Basis der Veränderungen der Marktbedingungen, die zwischen dem Beginn und dem Ende der Zeichnungsfrist stattfinden, insbesondere auf der Basis der Veränderung der Volatilitäten des Basiswerts sowie des Zinsniveaus. Die Wertpapiere werden nicht emittiert, wenn das von der Berechnungsstelle am Anfänglichen Bewertungstag ermittelte Finale Tilgungslevel mehr als 75,00 % des Anfänglichen Referenzpreises betragen würde.

Anfänglicher Referenzpreis: Kursreferenz am Anfänglichen Bewertungstag

Anfänglicher Bewertungstag: 31. Juli 2023

Physische Liefereinheit: Berechnungsbetrag dividiert durch das Finale Tilgungslevel

Tilgungsfaktor: 100,00 % (an jedem Bewertungstag)

<p>Tilgungslevel: Das Tilgungslevel an dem jeweiligen Bewertungstag lautet wie folgt:</p> <p style="padding-left: 40px;">Bewertungstag (1): 100,00 % des Anfänglichen Referenzpreises</p> <p style="padding-left: 40px;">Bewertungstag (2): 90,00 % des Anfänglichen Referenzpreises</p> <p style="padding-left: 40px;">Bewertungstag (3): 80,00 % des Anfänglichen Referenzpreises</p> <p>Fälligkeitstag: Fünfter (5.) Zahltag nach dem Finalen Bewertungstag bzw., im Fall eines Vorzeitigen Tilgungsereignisses, nach dem entsprechenden Bewertungstag, an dem das Vorzeitige Tilgungsereignis eingetreten ist, bzw., im Fall einer Kündigung durch die Emittentin, nach dem Kündigungstag.</p> <p>Finaler Bewertungstag: 2. August 2027</p> <p>Bewertungstage:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>Bewertungstag (1):</td> <td>31. Juli 2024</td> </tr> <tr> <td>Bewertungstag (2):</td> <td>31. Juli 2025</td> </tr> <tr> <td>Bewertungstag (3):</td> <td>31. Juli 2026</td> </tr> </table> <p>Zinsbeobachtungstag(e):</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>Zinsbeobachtungstag (1):</td> <td>31. Juli 2024</td> </tr> <tr> <td>Zinsbeobachtungstag (2):</td> <td>31. Juli 2025</td> </tr> <tr> <td>Zinsbeobachtungstag (3):</td> <td>31. Juli 2026</td> </tr> <tr> <td>Zinsbeobachtungstag (4):</td> <td>2. August 2027</td> </tr> </table> <p>Zinszahlungstag(e): Fünfter (5.) Zahltag nach dem entsprechenden Zinsbeobachtungstag.</p> <p>Referenzpreis: Kursreferenz am Finalen Bewertungstag</p> <p>Börse(n): XETRA</p> <p>Kursreferenz: Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts wie an der Börse festgelegt und veröffentlicht.</p>		Bewertungstag (1):	31. Juli 2024	Bewertungstag (2):	31. Juli 2025	Bewertungstag (3):	31. Juli 2026	Zinsbeobachtungstag (1):	31. Juli 2024	Zinsbeobachtungstag (2):	31. Juli 2025	Zinsbeobachtungstag (3):	31. Juli 2026	Zinsbeobachtungstag (4):	2. August 2027
Bewertungstag (1):	31. Juli 2024														
Bewertungstag (2):	31. Juli 2025														
Bewertungstag (3):	31. Juli 2026														
Zinsbeobachtungstag (1):	31. Juli 2024														
Zinsbeobachtungstag (2):	31. Juli 2025														
Zinsbeobachtungstag (3):	31. Juli 2026														
Zinsbeobachtungstag (4):	2. August 2027														
<p>Relativer Rang der Wertpapiere</p> <p>Die jeweilige Serie von Wertpapieren begründet direkte, unbesicherte, nicht-nachrangige Verpflichtungen der Emittentin, die untereinander und gegenüber sämtlichen anderen aktuellen sowie zukünftigen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der Emittentin gleichrangig sind, wobei dies nicht für Verpflichtungen gilt, die auf Grund zwingender und allgemein anwendbarer Regelungen vorrangig sind.</p>															
<p>Beschränkung der freien Handelbarkeit der Wertpapiere</p> <p>Vorbehaltlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen, sind die Wertpapiere frei übertragbar.</p>															
<p>Wo werden die Wertpapiere gehandelt?</p>															
<p>Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF</p> <p>Frankfurter Wertpapierbörse</p>															
<p>Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?</p>															
<p>Art und Umfang der Garantie</p> <p>Die Verpflichtungen der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH zur Auszahlung des Tilgungsbetrags und anderer Zahlungen gemäß den Bedingungen der Wertpapiere sind unwiderruflich und bedingungslos durch die Garantie der Goldman Sachs International garantiert. Die Garantie ist gleichrangig mit allen anderen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der Goldman Sachs International.</p>															
<p>Beschreibung des Garanten</p> <p>Goldman Sachs International</p> <p>Legal Entity Identifier (LEI): W22LROWP2IHZNBB6K52.</p> <p>Die Goldman Sachs International ist seit dem 25. Februar 1994 im Handelsregister (<i>Registrar of Companies</i>) (Registrierungsnummer 02263951) als eine nach dem Recht von England und Wales gegründete Gesellschaft mit unbeschränkter Haftung (<i>private unlimited liability company</i>) eingetragen. Die Geschäftsadresse der Geschäftsführung der Goldman Sachs International ist London, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London EC4A 4AU, Vereinigtes Königreich.</p>															
<p>Wesentliche Finanzinformationen über den Garanten</p> <p>Die folgenden Tabellen enthalten ausgewählte Finanzinformationen bezüglich der Garantin, die nach den International Financial Reporting Standards ("IFRS") erstellt wurden und die dem geprüften konsolidierten Konzernabschluss vom</p>															

31. Dezember 2022 jeweils für das am 31. Dezember 2022 bzw. 31. Dezember 2021 geendete Geschäftsjahr sowie dem ungeprüften Finanzinformationen für den am 31. März 2023 geendeten Zeitraum entnommen sind.

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung				
	Jahr endend am 31. De- zember 2022 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezem- ber 2021 (ge- prüft)	Drei Monate endend am 31. März 2023 (un- geprüft)	Drei Monate endend am 31. März 2022 (ungeprüft)
(in Millionen USD, ausgenommen Be- träge betreffend Aktien)				
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung				
Gesamtzinsüberschuss	7.981	3.448	N/A	N/A
Nicht zinsbezogene Erträge ¹	12.430	11.414	3,567	3.711
Ergebnis vor Steuern	4.974	3.552	1.384	1.984
Operatives Ergebnis	N/A	N/A	N/A	N/A
Dividende pro Aktie	N/A	N/A	N/A	N/A

¹ "Gebühren und Kommissionen" sind in "Nicht zinsbezogene Erträge" enthalten und daher nicht gesondert aufgeführt.

Zusammenfassende Informationen – Bilanz			
	Zum 31. Dezember 2022 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2021 (geprüft)	Zum 31. März 2023 (ungeprüft)
(in Millionen USD)			
Summe Vermögenswerte	1.203.041	1.143.420	1.189.702
Summe unbesicherte Finanzverbindlich- keiten ²	76.205	79.813	85.745
Forderungen gegenüber Kunden und sons- tige Forderungen	78.967	86.135	76.298
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und sonstige Verbindlichkeiten	110.983	119.883	118.715
Summe Eigenkapital der Aktionäre	42.209	38.895	43.217
(in Prozent)			
Harte Kernkapitalquote (CET1)	12,8	10,7	13,1
Gesamtkapitalquote	18,4	15,7	18,7
Verschuldungsquote (Tier 1)	6,1	4,2	5,6

² "Nachrangdarlehen" sind in "Summe unbesicherte Finanzverbindlichkeiten" enthalten und daher nicht gesondert aufgeführt.

Für den Garanten spezifische wesentlichste Risikofaktoren

Die Garantin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Wertpapierinhaber sind der Kreditwürdigkeit der GSI als Garant der Wertpapiere ausgesetzt. GSI ist einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die substanziell und inhärent für ihre Geschäftstätigkeit als ein globales Investment-Banking-, Wertpapier- und Investment-Management-Unternehmen sind, einschließlich der folgenden Risiken: Marktrisiken, Liquiditätsrisiken, Kreditrisiken, operationelle Risiken, rechtliche und aufsichtsrechtliche Risiken, Risiken zur Marktentwicklung und zum allgemeinen Geschäftsumfeld und Wettbewerbsrisiken. Wenn eines dieser Risiken eintritt, kann sich dies negativ auf die Ertrags- und/oder Finanzlage von GSI und damit auf die Fähigkeit von GSI auswirken, ihre Zahlungsverpflichtungen als Garantin im Rahmen der Wertpapiere nachzukommen. Für den Fall, dass weder die GSW noch die GSI in der Lage sind, ihren Verpflichtungen aus den Wertpapieren nachzukommen, kann der Wertpapierinhaber einen Verlust oder sogar einen Totalverlust erleiden.
- GSI unterliegt Risiken im Zusammenhang mit der Abwicklung und der Sanierungsplanung. Die Umstände, unter denen eine Abwicklungsbehörde ihre "Bail-in"-Befugnisse ausüben würde, um eine zahlungsunfähige Einheit durch Herabschreibung ihrer unbesicherten Verbindlichkeiten oder Umwandlung in Eigenkapital zu rekapitalisieren, sind ungewiss. Würden diese Befugnisse in Bezug auf GSI ausgeübt werden (oder gäbe es einen Vorschlag, wie sie ausgeübt werden könnten), hätte eine solche Ausübung wahrscheinlich eine erhebliche negative Auswirkung auf den Wert von Investitionen in Schuldtitel der GSI, einschließlich eines möglichen teilweisen oder vollständigen Verlusts dieser Investitionen.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind, werden wie folgt zusammengefasst:

- Sofern der Kurs des Basiswerts am Finalen Bewertungstag unterhalb einer bestimmten Schwelle notiert, besteht für den Wertpapierinhaber das Risiko, dass er signifikante Verluste erleidet. Je niedriger der Kurs des Basiswerts am Finalen Bewertungstag notiert, umso niedriger ist der Tilgungsbetrag. Ein Totalverlust (abgesehen von der bzw. den etwaigen Zinszahlung(en)) tritt dann ein, wenn der Basiswert am Finalen Bewertungstag wertlos ist bzw. wenn der Gegenwert des gelieferten Basiswerts bei Lieferung wertlos ist.
- Der Tilgungsbetrag entspricht maximal dem Berechnungsbetrag multipliziert mit dem Finalen Tilgungsfaktor. In diesem Fall ist die Ertragsmöglichkeit (ohne Berücksichtigung etwaiger Zinszahlungen während der Laufzeit) nach oben hin beschränkt.
- Die Zinszahlungen hängen von einem bestimmten Ereignis des Basiswerts ab (z.B. Erreichen oder Überschreiten eines bestimmten Schwellenwerts an einem bestimmten Tag). Im Fall des Nichteintritts des Ereignisses würde für den entsprechenden Zinszahlungstag keine Zinszahlung erfolgen. Wertpapierinhaber sollten beachten, dass sie gegebenenfalls während der gesamten Laufzeit der Wertpapiere keine Zinszahlung erhalten, sofern die Voraussetzungen an keinem Tag, der für die Bestimmung der Zinszahlung maßgeblich ist, gegeben sind.
- Eine nachteilige Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Faktoren kann sich nachteilig auf die Preisentwicklung des Aktienkurses und entsprechend nachteilig auf den Wert des Wertpapiers sowie auf den Tilgungsbetrag und sonstige Zahlungen oder Leistungen unter den Wertpapieren auswirken. Wertpapierinhaber partizipieren in der Regel nicht an Dividenden oder sonstigen Ausschüttungen auf eine Aktie.
- Wertpapierinhaber sind dem Risiko von Wertschwankungen des Basiswerts ausgesetzt, was sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und die vom Wertpapierinhaber zu erwartende Rendite auswirken kann.
- Für die Wertpapierinhaber besteht das Risiko, dass bestimmte Ereignisse im Zusammenhang mit den Wertpapieren dazu führen können, dass die Emittentin bzw. die Berechnungsstelle Entscheidungen bzw. Festlegungen nach billigem Ermessen im Hinblick auf die Wertpapiere zu treffen hat, die gegebenenfalls negative Auswirkungen auf den Wert und die Rendite der Wertpapiere haben können.
- Die Bedingungen der Wertpapiere können in bestimmten Fällen eine außerordentliche Kündigung der Emittentin vorsehen, so dass der Wertpapierinhaber ein Verlustrisiko trägt, da der Kündigungsbetrag dem Marktpreis der Wertpapiere entspricht, der auch null betragen kann. Der Wertpapierinhaber trägt auch das Wiederanlagerisiko im Hinblick auf den Kündigungsbetrag.
- Die Wertpapierinhaber sind dem Risiko ausgesetzt, dass der zu liefernde Basiswert nur einen sehr niedrigen oder auch gar keinen Wert aufweist. In diesem Fall besteht das Risiko von Verlusten – bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten.
- Wertpapierinhaber tragen das Risiko, die Wertpapiere während ihrer Laufzeit nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt bzw. zu einem bestimmten Kurs veräußern zu können.
- Wertpapierinhaber tragen ein Verlustrisiko auf Grund der steuerlichen Behandlung der Wertpapiere. Zudem kann sich die steuerliche Beurteilung der Wertpapiere ändern. Dies kann sich erheblich nachteilig auf den Kurs und die Einlösung der Wertpapiere sowie die Zahlung unter den Wertpapieren auswirken.

4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt
Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?
<p>Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots</p> <p>Angebotsbeginn in Deutschland: 14. Juli 2023</p> <p>Ausgabepreis für Zeichnungen während der Zeichnungsfrist: EUR 1.000,00 (zuzüglich Aufschlag auf den Ausgabepreis in Höhe von EUR 15,00)</p> <p>Emissionstag: 7. August 2023</p> <p>Die Wertpapiere werden während der Zeichnungsfrist, d.h. vom für den jeweiligen Angebotsstaat maßgeblichen Angebotsbeginn bis einschließlich zum 31. Juli 2023, zur Zeichnung angeboten. Die Emittentin behält sich vor, die Zeichnungsfrist vorzeitig zu beenden. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, Zeichnungsaufträge anzunehmen. Teilzuteilungen sind möglich (insbesondere bei Überzeichnung). Die Emittentin ist nicht verpflichtet, gezeichnete Wertpapiere zu emittieren.</p>
<p>Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden</p> <p>Die im Ausgabepreis enthaltenen produktspezifischen Einstiegskosten betragen EUR 25,60. Diese Kosten werden auf der Grundlage des oben genannten Ausgabepreises berechnet; für alle Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere ist die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung) maßgeblich. Die Berechnung der Kosten kann sich während der Laufzeit der Wertpapiere ändern. Die MiFID II Kostenoffenlegung umfasst auch nicht-produktspezifische Kosten, die dem Anleger von einer dritten Partei in Rechnung gestellt werden können und die von der dritten Partei gesondert offengelegt werden müssen.</p>
Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?
<p>Anbieter</p> <p>Siehe oben unter "Der/die Anbieter".</p>
Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?
<p>Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse</p> <p>Die Erlöse aus den Wertpapieren werden zur Absicherung der aus der Begebung der Wertpapiere entstehenden Zahlungsverpflichtungen aufgrund von Vereinbarungen mit Goldman Sachs International und zu Zwecken der üblichen Geschäftstätigkeit der Emittentin verwendet (die Emittentin ist in jedem Fall in der Verwendung der Erlöse aus der Ausgabe der Wertpapiere frei).</p>
<p>Datum des Übernahmevertrags</p> <p>14. Juli 2023</p>
<p>Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel</p> <p>Der Verkaufspreis der Wertpapiere kann gegebenenfalls Provisionen enthalten, die der Market Maker für die Emission erhebt bzw. die von dem Market Maker ganz oder teilweise an Vertriebspartner als Entgelt für Vertriebstätigkeiten weitergegeben werden können. Eventuell enthaltene Provisionen beeinträchtigen die Ertragsmöglichkeit des Inhabers des Wertpapiers. Zu beachten ist weiterhin, dass sich durch die Zahlung dieser Provisionen an Vertriebspartner Interessenkonflikte zu Lasten des Inhabers der Wertpapiere ergeben können, weil hierdurch für den Vertriebspartner ein Anreiz geschaffen werden könnte, Produkte mit einer höheren Provision bevorzugt an seine Kunden zu vertreiben. Die Emittentin und ihre verbundenen Unternehmen können außerdem Tätigkeiten ausüben, die zu potentiellen Interessenkonflikten führen und Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere haben können, z.B. im Zusammenhang mit dem Market-Making oder der Übernahme von verschiedenen Funktionen im Zusammenhang mit der Emission der Wertpapiere (beispielsweise als Berechnungsstelle).</p>

Final Terms dated

14 July 2023

GOLDMAN, SACHS & CO. WERTPAPIER GMBH

Frankfurt am Main, Germany

(Issuer)

10,000

Autocallable Securities

(issued in the form of Certificates)

linked to

Deutsche Lufthansa AG

ISIN: DE000GX5N9Z1

WKN: GX5N9Z

Common Code: 181488557

Tranche Identifier: 569621

Issue Price: EUR 1,000.00
(plus agio of EUR 15.00)

unconditionally guaranteed by

Goldman Sachs International

London, England

(Guarantor)

Goldman Sachs Bank Europe SE

(Offeror)

These Final Terms relate to the Base Prospectus dated 6 June 2023 (as supplemented from time to time).

The validity of the Base Prospectus dated 6 June 2023 (the "**Initial Base Prospectus**") under which the public offer for the Securities described in these Final Terms was initiated, expires on 7 June 2024 in accordance with Art. 12 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 as amended from time to time (the "**Prospectus Regulation**"). Following this date, the public offer will be continued in Germany on the basis of one or more succeeding base prospectuses (each a "**Succeeding Base Prospectus**") in accordance with Art. 8 (11) Prospectus Regulation, to the extent the Succeeding Base Prospectus envisages a continuation of the public offer of the Securities. In this context, these Final Terms are, in each case, to be read in conjunction with the most recent Succeeding Base Prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be approved and published prior to the expiry of the validity of the respective preceding base prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be published electronically on the website www.gs.de/en (see www.gs.de/en/services/documents/base-prospectus).

The subject of the Final Terms are Autocallable Securities (Product No. 12 in the Base Prospectus – Securities with potential physical settlement and with coupon payment(s)) linked to Deutsche Lufthansa AG (categorised as a Share in the Base Prospectus) (the "**Securities**"), which are issued by Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH, Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany (the "**Issuer**").

These Final Terms have been prepared for the purpose of Article 8 (4) of the Prospectus Regulation and must be read in conjunction with the Base Prospectus dated 6 June 2023 (as supplemented from time to time).

Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus (as supplemented from time to time).

The Final Terms, the Base Prospectus and any supplements thereto are published in electronic form on the website www.gs.de/en (see www.gs.de/en/services/product-final-terms and/or www.gs.de/en/services/documents/base-prospectus) and the respective product site (retrievable by entering the relevant securities identification number for the Security in the search field under <https://classic.gs.de>).

An issue-specific summary with the key information for the Securities is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC TERMS

The following Issue Specific Terms set out the product specific terms (the "Product specific terms") of the respective type of Securities (Product No. 12 in the Base Prospectus), selected and completed in the applicable Final Terms, and, in addition, the general terms (the "General terms") which supplement the General Conditions set out in the Base Prospectus and which are applicable to the Securities.

Part A - Product specific terms

Settlement Amount

(a) If the Underlying Price on a Valuation Date is equal to or above the Settlement Level (so-called "**Early Settlement Event**"), the term of the Securities ends automatically on that Valuation Date, without the need for a separate termination of the Securities by the Issuer. The Settlement Amount in this case is the Calculation Amount multiplied by the Settlement Factor, which corresponds to the respective Valuation Date on which the Early Settlement Event has occurred.

(b) If, during the term of the Securities, no Early Settlement Event has occurred, the Settlement Amount is determined as follows:

(i) If the Reference Price is equal to or above the Final Settlement Level, the Settlement Amount is the Calculation Amount multiplied by the Final Settlement Factor.

(ii) If the Reference Price is below the Final Settlement Level, the Security Holder receives a number of the Underlying expressed by the Physical Delivery Unit.

Calculation Amount

EUR 1,000.00

Coupon

The Coupon corresponds to the Coupon assigned to the respective Coupon Payment Date as indicated hereinafter:

Coupon Payment Date (1): 10.00 per cent.

Coupon Payment Date (2): 20.00 per cent. minus 10.00 per cent. if a coupon payment has already been made at Coupon Payment Date (1)

Coupon Payment Date (3): 30.00 per cent. minus 10.00 per cent. for each coupon payment already made at a previous Coupon Payment Date

Coupon Payment Date (4): 40.00 per cent. minus 10.00 per cent. for each coupon payment already made at a previous Coupon Payment Date

Coupon Amount	<p>If a Coupon Trigger Event has occurred on a Coupon Observation Date the investor receives a Coupon Amount on the following Coupon Payment Date. If a Coupon Trigger Event has not occurred on a Coupon Observation Date, the investor does not receive a coupon payment. The Coupon Amount is determined by multiplying the Calculation Amount by the applicable Coupon for the respective Coupon Payment Date.</p> <p>If an Early Settlement Event has occurred on a Valuation Date, the Security Holder receives the Coupon Amount on the immediately preceding Coupon Payment Date. In such a case the Security Holder is not entitled to demand any further coupon payments for future Coupon Payment Dates.</p>
Coupon Observation Date	<p>Coupon Observation Date (1): 31 July 2024</p> <p>Coupon Observation Date (2): 31 July 2025</p> <p>Coupon Observation Date (3): 31 July 2026</p> <p>Coupon Observation Date (4): 2 August 2027</p>
Coupon Trigger Event	<p>A Coupon Trigger Event has occurred if on a Coupon Observation Date the Underlying Price is equal to or above the relevant Coupon Trigger Level.</p>
Coupon Trigger Level	<p>70.00 per cent. of the Initial Reference Price (indicative)</p> <p>The Coupon Trigger Level will be determined on the Initial Valuation Date and published pursuant to Section 11 of the General Conditions. The Calculation Agent determines the Coupon Trigger Level in its reasonable discretion on the basis of changes in the market conditions which occur between the beginning and the end of the Subscription Period, in particular on the basis of the change in volatilities of the Underlying and the interest level. The Securities will not be issued if the Coupon Trigger Level determined by the Calculation Agent on the Initial Valuation Date would exceed 75.00 per cent. of the Initial Reference Price.</p>
Final Settlement Factor	<p>100.00 per cent.</p>
Final Settlement Level	<p>70.00 per cent. of the Initial Reference Price (indicative)</p> <p>The Final Settlement Level will be determined on the Initial Valuation Date and published pursuant to Section 11 of the General Conditions. The Calculation Agent determines the Final Settlement Level in its reasonable discretion on the basis of changes in the market conditions which occur between the beginning and the end of the Subscription Period, in particular</p>

on the basis of the change in volatilities of the Underlying and the interest level. The Securities will not be issued if the Final Settlement Level determined by the Calculation Agent on the Initial Valuation Date would exceed 75.00 per cent. of the Initial Reference Price.

Initial Reference Price	Underlying Price on the Initial Valuation Date
Reference Price	Underlying Price on the Final Valuation Date
Settlement Factor	100.00 per cent. (on each Valuation Date)
Settlement Level	The Settlement Level on the respective Valuation Date is as follows: Valuation Date (1): 100.00 per cent. of the Initial Reference Price Valuation Date (2): 90.00 per cent. of the Initial Reference Price Valuation Date (3): 80.00 per cent. of the Initial Reference Price

Part B - General terms

Terms in relation to Security Right, Status, Guarantee, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement	Cash or Physical
Currency Conversion	Not applicable
Aggregation	Not applicable
Fractional Cash Amount	Applicable
Exchange Rate	Not applicable
Exchange Rate Sponsor	Not applicable
Final Valuation Date	2 August 2027
Initial Valuation Date	31 July 2023
Physical Delivery Amount	Physical Delivery Unit
Physical Delivery Unit	Calculation Amount divided by the Final Settlement Level
Reference Currency	Euro ("EUR")

Relevant Exchange Date	Not applicable
Settlement Amount Rounding	2 decimal places, commercially rounded
Settlement Currency	EUR
Settlement Date	Fifth (5 th) Payment Date following the Final Valuation Date or, in case of an Early Settlement Event, following the respective Valuation Date on which the Early Settlement Event has occurred, or, in case of a termination by the Issuer, following the Termination Date.
Valuation Date	Valuation Date (1): 31 July 2024 Valuation Date (2): 31 July 2025 Valuation Date (3): 31 July 2026
Date of Programme Agreement	Not applicable
Date of Agency Agreement	Not applicable
Date of Deed of Covenant	Not applicable
Italian Listed Securities	Not applicable

Terms in relation to Exercise (Section 2 of the General Conditions)

Automatic Exercise	Applicable
Renouncement Notice Cut-Off Time	Not applicable
Bermuda Exercise Dates	Not applicable
Business Day	Each day on which commercial banks are open for business in Frankfurt am Main
Minimum Exercise Amount	Not applicable
Integral Exercise Amount	Not applicable
Maximum Exercise Amount	Not applicable
Exercise Period	Not applicable
Exercise Style	European Exercise Style
Exercise Time	Not applicable
ICSD Prescribed Time	Not applicable

Local Exercise Time Not applicable

Terms in relation to Settlement (Section 3 of the General Conditions)

Clearing System Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany

Disruption Settlement Amount In respect of each Security, an amount in the Settlement Currency determined by the Calculation Agent to be equal to the product of the Physical Delivery Unit and the Disruption Reference Price. "**Disruption Reference Price**" means the Underlying Price two (2) Payment Dates prior to the transfer of this Disruption Settlement Amount. If such date is not a Calculation Date, then the Disruption Reference Price shall be the Underlying Price on the first preceding Calculation Date.

Terms in relation to Coupon (Section 4 of the General Conditions)

Coupon Payment Applicable

Coupon As specified in Part A (Product Specific Terms)

Coupon Amount As specified in Part A (Product Specific Terms)

Coupon Cessation Date 9 August 2027 (excluding) (subject to the occurrence of an Early Settlement Event)

Coupon Day Count Fraction Not applicable

Coupon Period Not applicable

Coupon Payment Date(s) Fifth (5th) Payment Date following the respective Coupon Observation Date.

Interest Commencement Date 7 August 2023

Terms in relation to Barrier Event (Section 5 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer, Adjustment and Termination Right following a Change in Law Event (Section 6 of the General Conditions)

Ordinary Termination Right of the Issuer Not applicable

Terms in relation to Transferability, Security Holder (Section 7 of the General Conditions)

Minimum Trading Number One (1) Security

Permitted Trading Multiple Not applicable

Terms in relation to Agents (Section 8 of the General Conditions)

Calculation Agent Goldman Sachs International, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London EC4A 4AU, United Kingdom

Principal Programme Agent Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany

Fiscal Agent Not applicable

Registrar Not applicable

Additional Agent(s) Not applicable

Terms in relation to Notices (Section 11 of the General Conditions)

Website www.gs.de/en/services/documents/announcements

Terms in relation to Modifications (Section 12 of the General Conditions)

Securities Exchange Frankfurt Stock Exchange

Terms in relation to Governing Law, Place of Jurisdiction, Process Agent (Section 13 of the General Conditions)

Securities German Securities

Governing Law German Law

Terms in relation to Share Linked Provisions (Annex to General Conditions - Share Linked Provisions)

Single Share or Share Basket	Single Share
Name of Share(s)	Deutsche Lufthansa AG (Reuters Code: LHAG.DE; ISIN: DE0008232125) (the " Share " or the " Underlying ")
Share Issuer	Deutsche Lufthansa AG
Exchange(s)	XETRA
Related Exchange(s)	All Exchanges
Options Exchange	Related Exchange(s)
Calculation Date	As specified in Share Linked Provision 8
Calculation Hours	Not applicable
Underlying Price	The official closing price of the Share as determined at and published by the Exchange.
Valuation Time	As specified in Share Linked Provision 8
Scheduled Reference Date(s)	Final Valuation Date, Valuation Dates, Coupon Observation Dates, Initial Valuation Date
Single Share and Reference Dates - Consequences of Disrupted Days	Applicable - as specified in Share Linked Provision 1.1
Maximum Days of Disruption	Applicable - as specified in Share Linked Provision 8
No Adjustment	Not applicable
Single Share and Averaging Reference Dates - Consequences of Disrupted Days	Not applicable
Share Basket and Reference Dates – Basket Valuation (Individual Scheduled Trading Day and Individual Disrupted Day)	Not applicable
Share Basket and Averaging Reference Dates – Basket Valuation (Individual Scheduled Trading Day and Individual Disrupted Day)	Not applicable

Share Basket and Reference Dates – Basket Valuation (Common Scheduled Trading Day but Individual Disrupted Day)	Not applicable
Share Basket and Reference Dates – Basket Valuation (Common Scheduled Trading Day and Common Disrupted Day)	Not applicable
Fallback Valuation Date	Not applicable
Change in Law	Applicable
Hedging Disruption	Applicable
Increased Cost of Hedging	Applicable
Illiquidity Event	Applicable
Insolvency Filing	Applicable
Failure to Deliver	Applicable
Extraordinary Event - Share Substitution	Not applicable
Correction of Underlying Price	Applicable
Correction Cut-off Date	Applicable - in relation to each Valuation Date and/or the Final Valuation Date the second Business Day prior to the Settlement Date
Depository Receipts Provisions	Not applicable
Dividend Amount Provisions	Not applicable

Terms in relation to Index Linked Provisions (Annex to General Conditions - Index Linked Provisions)

Not applicable

Terms in relation to FX Linked Provisions (Annex to General Conditions - FX Linked Provisions)

Not applicable

Terms in relation to Commodity Linked Provisions (Annex to General Conditions - Commodity Linked Provisions)

Not applicable

Terms in relation to Futures Contract Linked Provisions (Annex to General Conditions - Futures Contract Linked Provisions)

Not applicable

Terms in relation to Interest Rate Linked Provisions (Annex to General Conditions - Interest Rate Linked Provisions)

Not applicable

OTHER INFORMATION

Interest of natural and legal persons involved in the issue/offer

For interests of individuals or legal entities involved in the issue as well as potential conflicts of interests resulting from this, see under section II.9 "Risk factors associated with conflicts of interest between Goldman Sachs and Security Holders" of the Base Prospectus.

Conditions of the offer, Offeror and Issue Date of the Securities

Date of the underwriting agreement: 14 July 2023

Start of offer in Germany: 14 July 2023

Issue Date: 7 August 2023

The Subscription Period begins on the start of offer in the respective Offer State and ends on 31 July 2023. The Issuer reserves the right to terminate the Subscription Period early for any reason whatsoever. The Issuer is not required to accept subscription orders. Partial allocations are possible (particularly in the case of oversubscription). The Issuer is not required to issue subscribed Securities. Particularly if the Final Settlement Level and/or the Coupon Trigger Level would exceed 75.00 per cent. of the Initial Reference Price, the Issuer will not issue the Securities. If the Subscription Period is early terminated or if no issuance occurs, the Issuer will publish a corresponding notice on www.gs.de/en.

Listing and Trading

Frankfurt Stock Exchange

Issue Price, Fees and Commissions

The Issue Price is EUR 1,000.00 (plus agio of EUR 15.00).

The product-specific entry costs included in the Issue Price are EUR 25.60. These costs are calculated based on the Issue Price above; for any costs at the time of the purchase of the Securities the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) is relevant. The calculation of costs may change over the term of the Securities. The MiFID II Cost Disclosure includes also non-product specific costs which may be charged by a third party to the investor which have to be separately disclosed by the third party.

The maximum amount of the commission is up to 2.50 per cent. of the Calculation Amount.

Non-exempt offer in the European Economic Area (EEA)

In respect of offering in the European Economic Area (EEA), an offer of the Securities may be made within the scope of the consent to use the prospectus granted below by the offeror and/or each further credit institution subsequently reselling or finally placing Securities other than pursuant to Article 1 of the Prospectus Regulation in Germany (the "**Offer State(s)**") during the period from, and including the start of the offer in the respective Offer State to (expectedly and including) the end of the term of the Securities (the "**Offer Period**").

Consent to use of Prospectus

The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and these Final Terms by all financial intermediaries (general consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities

by the financial intermediaries is given in relation to the Offer State(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus (and/or Succeeding Base Prospectus) is still valid according to Article 12 of the Prospectus Regulation. In the case of an Offer Period which exceeds the duration of the validity of the Base Prospectus, the subsequent resale and final placement of the Securities by financial intermediaries can be made during the period in which a Succeeding Base Prospectus exists. In this case, the consent to the use of the Base Prospectus also applies to the use of the Succeeding Base Prospectus.

Information relating to the Underlying and/or the Basket Component

The information about the relevant Underlying and/or the Basket Components consists of excerpts and summaries of publicly available sources, which may have been translated into the English language. The Issuer confirms that this information has been accurately reproduced and that – as far as the Issuer is aware and is able to ascertain from publicly available information – no facts have been omitted which would render the reproduced information, which may have been translated into the English language, inaccurate or misleading. Neither the Issuer nor the Offeror accepts any other or further responsibilities in respect of this information. In particular, neither the Issuer nor the Offeror accepts any responsibility for the accuracy of the information in relation to the relevant Underlying and/or the Basket Components or provide any guarantee that no event has occurred which might affect the accuracy or completeness of this information.

Information about the past and future performance and volatility of the Underlying and/or of the respective Basket Components is free of charge available on the following website(s): www.xetra.com.

The Issuer accepts no responsibility for the completeness or accuracy or for the continuous updating of the content contained on the specified website(s).

Publication of post-issuance information

Except for the notices referred to in the Conditions, the Issuer does not intend to publish any post-issuance information.

Information in relation to Section 871(m) of the Internal Revenue Code

The U.S. Treasury Department has issued regulations under which amounts paid or deemed paid on certain financial instruments that are treated as attributable to U.S.-source dividends could be treated, in whole or in part depending on the circumstances, as a "dividend equivalent" payment that is subject to tax at a rate of 30 per cent. (or a lower rate under an applicable treaty). The Issuer has determined that, as of the issue date of the Securities, the Securities will not be subject to withholding under these rules. In certain limited circumstances, however, it is possible for United States alien holders to be liable for tax under these rules with respect to a combination of transactions treated as having been entered into in connection with each other even when no withholding is required. United States alien holders should consult their tax advisor concerning these regulations, subsequent official guidance and regarding any other possible alternative characterisations of their Securities for United States federal income tax purposes. See "United States Tax Considerations – Dividend Equivalent Payments" in the Base Prospectus for a more comprehensive discussion of the application of Section 871(m) to the Securities.

ISSUE SPECIFIC SUMMARY

Section 1 – Introduction containing warnings

Warnings

This summary should be read as an introduction to the base prospectus dated 6 June 2023 (as supplemented from time to time) (the "**Base Prospectus**") of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH (the "**Issuer**").

Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole and the respective Final Terms by the investor.

Investors could lose all or part of the invested capital.

Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus and the respective Final Terms are brought before a court, the plaintiff investor might, under the national law, have to bear the costs of translating the Base Prospectus and the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated.

Civil liability attaches only to those persons who have tabled the Summary, including any translation thereof, but only where the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Securities.

You are about to purchase a product that is not simple and may be difficult to understand.

Introduction

Description and securities identification number

The present securities are Autocallable Securities linked to Deutsche Lufthansa AG (the "**Securities**").

ISIN: DE000GX5N9Z1

WKN: GX5N9Z

Common Code: 181488557

The Issuer

Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH ("**GSW**"). Its registered office is at Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany and its Legal Entity Identifier (LEI) is 549300CRL28LF3CSEA14.

The Offeror(s)

Goldman Sachs Bank Europe SE, Legal Entity Identifier (LEI): 8IBZUGJ7JPLH368JE346; Contact details: Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany

Competent authority

The Base Prospectus was approved on 7 June 2023 by Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Federal Republic of Germany (phone number: +49 (0)228 41080).

Section 2 – Key information on the Issuer

Who is the Issuer of the Securities?

Domicile and legal form, legislation and country of incorporation

Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is a company with limited liability (*Gesellschaft mit beschränkter Haftung*) incorporated under the laws of Germany. It has its seat in Frankfurt am Main and has been registered under the number HRB 34439 in the commercial register of the local court of Frankfurt am Main since 27 November 1991. The LEI of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is 549300CRL28LF3CSEA14.

Principal Activities

The purpose of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is to issue fungible securities as well as the conduct of financial transactions and auxiliary transactions for financial transactions. GSW is neither engaged in banking transactions as defined in Section 1 of the German Banking Act nor in business operations as defined by Section 34 c of the German Industrial Code.

Major Shareholders

The Issuer is a wholly-owned subsidiary of The Goldman Sachs Group, Inc. All shares of the Issuer are held by The Goldman Sachs Group, Inc.

Key Managing Directors

The managing director (*Geschäftsführer*) of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH is Michael Schmitz.

Statutory Auditors

Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main, Germany are the independent auditors of the Issuer and have audited the historical financial information of the Issuer for the financial years ended 31 December 2022 and 31 December 2021 and have issued an unqualified auditor's report (*Bestätigungsvermerk*) in each case.

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following key financial information has been extracted from the audited financial statements of the Issuer for the years ended 31 December 2022 and 31 December 2021 which have been prepared in accordance with rules laid down in the German Commercial Code (*HGB*).

Summary information – income statement		
(in thousands EUR)	Year ended 31 December 2022 (audited)	Year ended 31 December 2021 (audited)
Selected income statement data		
Income taxes	-103	-462
Income after taxes / Net income for the year	239	985
Summary information – balance sheet		
(in thousands EUR)	As at 31 December 2022 (audited)	As at 31 December 2021 (audited)
Total assets	7,888,236	6,754,017
Capital and reserves	9,887	9,648
Summary information – cash flow		
(in thousands EUR)	As at 31 December 2022 (audited)	As at 31 December 2021 (audited)
Cash flows from operating activities	1,518	3,318
Cash flows from financing activities	0	0
Cash flows from investing activities	0	0

What are the key risks that are specific to the Issuer?

The Issuer is subject to the following key risks:

- Investors are exposed to the risks relating to the creditworthiness of GSW due to the nature of GSW as an issuance vehicle with limited assets. Besides issuing fungible securities GSW does not carry out any further operating business activity and the issued share capital of GSW amounts to EUR 51,129.19 (DM 100,000.00) only. Investors are therefore exposed to a significantly greater credit risk by purchasing the securities compared to an issuer equipped with significantly more capital. In an extreme case, i.e. the insolvency of GSW, an investment in a security issued by GSW may mean the complete loss of the invested amount (**risk of total loss**), if the risk cannot be absorbed by a guarantee issued by Goldman Sachs International ("**GSI**") in favor of the investors.

- Investors are exposed to the risks relating to the creditworthiness of GSW due to the dependency of GSW on hedging arrangements. To hedge its claims arising from the issued securities, GSW enters into hedging transactions with Goldman Sachs International and potentially going forward with other Goldman Sachs entities. In connection therewith, GSW is exposed to the risk of default and insolvency risk of the parties with whom GSW concludes hedging transactions. Since GSW enters into such hedging transactions primarily with Goldman Sachs entities, GSW is exposed to a so-called cluster risk. Therefore, an illiquidity or insolvency of companies affiliated with GSW may directly result in an insolvency of GSW.
- Investors are exposed to the risk relating to the creditworthiness of GSW as a subsidiary of The Goldman Sachs Group, Inc. ("**GSG**"). An insolvency of GSW may occur despite of the fact that GSW is a subsidiary of GSG. A potential failure of GSG or a company affiliated with GSG and measures taken in accordance with the U.S. Resolution Regimes may also affect GSW. Except for the guarantee of GSI or another Goldman Sachs entity no further credit enhancement is provided. As a consequence, in case the hedging arrangements prove to be insufficient to satisfy the claims of all holders and the guarantor fails to satisfy the liabilities arising from the guarantee, investors may lose parts of their investment or their entire investment (**risk of total loss**).

Section 3 – Key information on the Securities

What are the main features of the Securities?

Product type, underlying, type and class of the Securities

The present Securities are Autocallable Securities linked to the Underlying.

ISIN: DE000GX5N9Z1

WKN: GX5N9Z

Common Code: 181488557

Underlying: Deutsche Lufthansa AG (ISIN: DE0008232125)

Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "**Global Bearer Note**"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "**Relevant Clearing System**").

Currency, issues size, term of the Securities

The Settlement Currency of the Securities is Euro ("**EUR**").

Issue Size: 10,000 Securities

The Securities have a fixed maturity.

Rights attached to the Securities

The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Security Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with the laws of Germany. The form and content of the Guarantee and all rights and obligations arising out of or in connection with it are governed by the laws of Germany.

The Securities give the right to each holder of Securities to receive a potential return on the Securities.

Effect of underlying instrument(s) on value of investment

There is a relationship between the economic value of the Securities and the economic value of the Underlying. The value of the Security will typically fall if the price of the Underlying falls.

The Securities have the characteristic such that the level of the Settlement Amount, the manner of redemption and the time for redemption of the Securities depend on whether the Underlying Price has reached or exceeded the Settlement Level on a certain Valuation Date ("**Early Settlement Event**"). If this is the case, the term of the Securities ends early and the Securities are redeemed early, whereby the Settlement Amount equals the Calculation Amount multiplied by the Settlement Factor applicable to the relevant Valuation Date.

If an early redemption does not occur, the performance of the Underlying determines the level of the Settlement Amount and the type of settlement (cash settlement or physical settlement):

(i) If the Reference Price is equal to or above the Final Settlement Level, the Settlement Amount is the Calculation Amount multiplied by the Final Settlement Factor.

(ii) If the Reference Price is below the Final Settlement Level, the Security Holder receives a number of the Underlying expressed by the Physical Delivery Unit. Fractions of the Underlying are not delivered, but are compensated by a cash payment, the so-called Fractional Cash Amount.

Furthermore, the Security Holder may receive a Coupon Amount on certain Coupon Payment Dates, which will be calculated on the basis of the Coupon. The coupon payment is conditional to the occurrence of a Coupon Trigger Event. Should such event not occur, there will be no coupon payment for the applicable Coupon Payment Date. If an Early

Settlement Event has occurred on a Valuation Date, the Security Holder receives the Coupon Amount on the immediately preceding Coupon Payment Date. In such a case the Security Holder is not entitled to demand any further coupon payments for future Coupon Payment Dates.

Calculation Amount: EUR 1,000.00

Coupon: The Coupon corresponds to the Coupon assigned to the respective Coupon Payment Date as indicated hereinafter:

Coupon Payment Date (1):	10.00 per cent.
Coupon Payment Date (2):	20.00 per cent. minus 10.00 per cent. if a coupon payment has already been made at Coupon Payment Date (1)
Coupon Payment Date (3):	30.00 per cent. minus 10.00 per cent. for each coupon payment already made at a previous Coupon Payment Date
Coupon Payment Date (4):	40.00 per cent. minus 10.00 per cent. for each coupon payment already made at a previous Coupon Payment Date

Coupon Amount: If a Coupon Trigger Event has occurred on a Coupon Observation Date the investor receives a Coupon Amount on the following Coupon Payment Date. If a Coupon Trigger Event has not occurred on a Coupon Observation Date, the investor does not receive a coupon payment. The Coupon Amount is determined by multiplying the Calculation Amount by the applicable Coupon for the respective Coupon Payment Date.

Coupon Trigger Event: A Coupon Trigger Event has occurred if on a Coupon Observation Date the Underlying Price equals or exceeds the relevant Coupon Trigger Level.

Coupon Trigger Level: 70.00 per cent. of the Initial Reference Price (indicative); the Coupon Trigger Level will be determined on the Initial Valuation Date and published. The Calculation Agent determines the Coupon Trigger Level in its reasonable discretion on the basis of changes in the market conditions which occur between the beginning and the end of the Subscription Period, in particular on the basis of the change in volatilities of the Underlying and the interest level. The Securities will not be issued if the Coupon Trigger Level determined by the Calculation Agent on the Initial Valuation Date would exceed 75.00 per cent. of the Initial Reference Price.

Final Settlement Factor: 100.00 per cent.

Final Settlement Level: 70.00 per cent. of the Initial Reference Price (indicative); the Final Settlement Level will be determined on the Initial Valuation Date and published. The Calculation Agent determines the Final Settlement Level in its reasonable discretion on the basis of changes in the market conditions which occur between the beginning and the end of the Subscription Period, in particular on the basis of the change in volatilities of the Underlying and the interest level. The Securities will not be issued if the Final Settlement Level determined by the Calculation Agent on the Initial Valuation Date would exceed 75.00 per cent. of the Initial Reference Price.

Initial Reference Price: Underlying Price on the Initial Valuation Date

Initial Valuation Date: 31 July 2023

Physical Delivery Unit: Calculation Amount divided by the Final Settlement Level

Settlement Factor: 100.00 per cent. (on each Valuation Date)

Settlement Level: The Settlement Level on the respective Valuation Date is as follows:

Valuation Date (1):	100.00 per cent. of the Initial Reference Price
Valuation Date (2):	90.00 per cent. of the Initial Reference Price
Valuation Date (3):	80.00 per cent. of the Initial Reference Price

Settlement Date: Fifth (5th) Payment Date following the Final Valuation Date or, in case of an Early Settlement Event, following the respective Valuation Date on which the Early Settlement Event has occurred, or, in case of a termination by the Issuer, following the Termination Date.

Final Valuation Date: 2 August 2027

Valuation Dates:	Valuation Date (1):	31 July 2024
	Valuation Date (2):	31 July 2025
	Valuation Date (3):	31 July 2026

Coupon Observation Date(s):	Coupon Observation Date (1):	31 July 2024
	Coupon Observation Date (2):	31 July 2025
	Coupon Observation Date (3):	31 July 2026
	Coupon Observation Date (4):	2 August 2027

Coupon Payment Date(s): Fifth (5th) Payment Date following the respective Coupon Observation Date.

Reference Price: Underlying Price on the Final Valuation Date

Exchange(s): XETRA

Underlying Price: The official closing price of the Underlying as determined at and published by the Exchange.

Relative seniority of the Securities

The Securities of each Series constitute direct, unsecured, and unsubordinated obligations of the Issuer, which rank equally among themselves and with all other present and future unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, save for those obligations that may be preferred by provisions of law that are mandatory and of general application.

Restrictions on free transferability of the Securities

Subject to potential selling restrictions, the Securities will be freely transferable.

Where will the Securities be traded?

Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF

Frankfurt Stock Exchange.

Is there a guarantee attached to the Securities?

Nature and scope of the guarantee

The obligations of Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH to pay of the Settlement Amount and any other amounts payable pursuant to the terms and conditions of the Securities are unconditionally and irrevocably guaranteed by the guarantee of Goldman Sachs International. The Guarantee will rank pari passu with all other unsecured and unsubordinated indebtedness of Goldman Sachs International.

Brief description of the Guarantor

Goldman Sachs International

Legal Entity Identifier (LEI): W22LROWP2IHZNBB6K52.

Goldman Sachs International is registered as a private unlimited liability company in England and Wales with the Registrar of Companies since 25 February 1994 (registration number 02263951). The business address of the directors of Goldman Sachs International is London, Plumtree Court, 25 Shoe Lane, London EC4A 4AU, United Kingdom.

Relevant key financial information of the Guarantor

The following tables show selected key historical financial information prepared in accordance with International Financial Reporting Standards ("IFRS") in relation to the Guarantor which is derived from the audited consolidated financial statements as of 31 December 2022 for each of the two years in the period ended 31 December 2022 and 31 December 2021 and the unaudited consolidated financial statements for the period ended 31 March 2023:

Summary information – income statement				
	Year ended 31 December 2022 (audi- ted)	Year ended 31 December 2021 (audited)	Three months ended 31 March 2023 (unaudited)	Three months ended 31 March 2022 (unaudited)
(in millions USD, except for share amounts)				
Selected income statement data				
Total interest income	7,981	3,448	N/A	N/A
Non-interest income ¹	12,430	11,414	3,567	3,711
Profit before taxation	4,974	3,552	1,384	1,984
Operating profit	N/A	N/A	N/A	N/A
Dividend per share	N/A	N/A	N/A	N/A

¹ "Fees and commissions" are included within "non-interest income" and therefore are not included as a single line item.

Summary information – balance sheet

	As of 31 December 2022 (audited)	As of 31 December 2021 (audited)	As of 31 March 2023 (unaudited)
(in millions USD)			
Total assets	1,203,041	1,143,420	1,189,702
Total unsecured borrowings ²	76,205	79,813	85,745
Customer and other receivables	78,967	86,135	76,298
Customer and other payables	110,983	119,883	118,715
Total shareholder's equity	42,209	38,895	43,217
(in per cent.)			
Common Equity Tier 1 (CET1) capital ratio	12.8	10.7	13.1
Total capital ratio	18.4	15.7	18.7
Tier 1 leverage ratio	6.1	4.2	5.6

² "Subordinated loans" are included within "total unsecured borrowings" and therefore are not included as a single line item.

Most material risk factors pertaining to the Guarantor

The Guarantor is subject to the following key risks:

- Security Holders are exposed to the creditworthiness of GSI as guarantor of the Securities. GSI faces a variety of risks that are substantial and inherent in its businesses as a global investment banking, securities and investment management firm, including the following risks: Market risks, liquidity risks, credit risks, operational risks, legal and regulatory risks, market developments and general business environment risks. If one of these risks materializes this may negatively affect GSI's earnings and/or financial condition and, therefore, its ability to fulfil payment obligations as Guarantor under the Securities. In the event that neither GSW nor GSI are able to fulfil their obligations under the Securities the security holder may suffer a loss or even a total loss.
- GSI is subject to risks related to resolution and recovery planning. The circumstances in which a resolution authority would exercise its "bail-in" powers to recapitalize a failing entity by writing down its unsecured debt or converting it into equity are uncertain. If these powers were to be exercised (or if there was a suggestion that they could be exercised) in respect of GSI, such exercise would likely have a material adverse effect on the value of debt investments in GSI, including a potential loss of some or all of such investments.

What are the key risks that are specific to the Securities?

The specific risk factors related to the Securities are described below:

- If the level of the Underlying is below a specific threshold on the Final Valuation Date the Security Holder has a risk of significant losses. The lower the level of the Underlying on the Final Valuation Date, the lower the Settlement Amount. A total loss (other than potential coupon payment(s)) occurs if the Underlying is worthless on the Final Valuation Date and/or the equivalent value of the delivered Underlying is worthless on delivery.
- The Settlement Amount corresponds to a maximum of the Calculation Amount multiplied by the Final Settlement Factor. In this case, the possible yield on the Securities (without taking into account of any Coupon Amount, if applicable) has an upper limit.
- The coupon payment is conditional on a certain event in relation to the Underlying (e.g. the Underlying reaching or exceeding a certain threshold value on a specified date). Should such event not occur, there would be no coupon payment for the applicable Coupon Payment Date. Security Holders should note that they will not receive a coupon payment during the entire term of the Securities, as the case may be, if the prerequisites are not met on a date relevant for the determination of the coupon payment.
- An adverse development of the macroeconomic factors may have an adverse impact on the price development of the share price and accordingly adversely affect the value of the Securities and/or the Settlement Amount and/or any

other payments or deliveries under the Securities. Security Holders will usually not participate in dividends or other distributions paid on a Share.

- Security Holders bear the risk of fluctuations in the value of the Underlying, which may have an adverse effect on the value of the Securities and the yield expected by the Security Holder.
- Security Holders should note that there is a risk that certain events in connection with the Securities may cause the Issuer and/or the Calculation Agent to make decisions or determinations in its reasonable discretion with respect to the Securities which may have a negative effect on the value and yield of the Securities.
- The Conditions of the Securities may provide for extraordinary termination by the Issuer in certain cases so that, the Security Holder bears a risk of loss as the termination amount equals the market price of the Securities which can be even zero. The Security Holder also bears the reinvestment risk in relation to the termination amount.
- There is a risk for the Security Holders that the delivered Underlying may only have a very low value or may, in fact, be worthless. In this case, there is a risk of losses – up to the total loss of the invested capital as well as the related transaction costs.
- Security Holders bear the risk that the Securities cannot be sold at a specific time or at a specific price during their term.
- Security Holders bear the risk of loss due to the tax treatment of the Securities. In addition, the tax assessment of the Securities may change. This may have a significant adverse effect on the price and redemption of the Securities and the payment under the Securities.

Section 4 – Key information on the offer of the Securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can the Investor invest in this Security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Start of offer in Germany: 14 July 2023

Issue Price for subscriptions during the subscription period: EUR 1,000.00 (plus agio of EUR 15.00)

Issue Date: 7 August 2023

The Securities are offered for subscription during the subscription period, i.e. from the start of offer in the respective offer state to including 31 July 2023. The Issuer reserves the right to end the subscription period early. The Issuer is not obliged to accept subscription applications. Partial allocations are possible (in particular in the event of oversubscription). The Issuer is not obliged to issue subscribed Securities.

Estimate of the total expenses charged to the investor

The product-specific entry costs included in the Issue Price are EUR 25.60. These costs are calculated based on the Issue Price above; for any costs at the time of the purchase of the Securities the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) is relevant. The calculation of costs may change over the term of the Securities. The MiFID II Cost Disclosure includes also non-product specific costs which may be charged by a third party to the investor which have to be separately disclosed by the third party.

Who is the offeror and/or the person asking for admission to trading?

Offeror

See the item entitled "The Offeror(s)" above.

Why is this Prospectus being produced?

Use and estimated net amount of the proceeds

The proceeds from the Securities are used to hedge the payment obligations arising from the issuance of the Securities pursuant with agreement with Goldman Sachs International and for purposes of the Issuer's ordinary business activities (in any case the Issuer is free in the use of the proceeds of an issue of Securities).

Date of underwriting agreement

14 July 2023

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

The selling price of the Securities may contain commissions charged by the market maker for the issue or which may be passed on by the market maker to distribution partners in whole or in part as consideration for distribution activities. Commissions that may be contained therein have a negative effect on the ability of the holder of the Securities to generate earnings. It must furthermore be considered that the payment of these commissions to distribution partners may lead to

conflicts of interest for the detriment of the holder of the Security since this could provide an incentive for the distribution partner to prefer selling products with higher commissions to its clients. The Issuer and its affiliated companies may also engage in activities that may give rise to potential conflicts of interest and may affect the value of the Securities, e.g. in connection with market-making or the exercise of various functions in connection with the issue of the Securities (for example, as calculation agent).